

Niederschrift
über die Sitzung der Verbandsversammlung des „Zweckverbandes Kindertagesstätten
Amt Süderbrarup“ am Montag, den 18.01.16 um 19.00 Uhr im Amt Süderbrarup, großer
Sitzungssaal

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung
3. Genehmigung des Protokolls vom 29.06.2015
4. Verwaltungsbericht des Verbandsvorstehers
5. Einwohnerfragestunde
6. Beratung und Beschlussfassung über die Geschäftsordnung
7. Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Verbandssatzung
8. Beratung und Beschlussfassung über die Vertragsänderung bzw. Neufassung des Vertrages für die ev. Kindertagesstätten mit dem Kita-Werk
9. Beratung und Beschlussfassung über eine zusätzliche Vertretungskraft in der ev. Kita Süderbrarup
10. Beratung und Beschlussfassung über den Kostenausgleichsantrag vom Kinderhaus Schatzmoor für 2016
11. Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der Kirchengemeinde Böel für Erhöhung der Verfügungszeiten für die Zweitkräfte der Kita „Mullewap“ Böel
12. Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltsentwürfe 2016 der einzelnen Kita's
13. Beratung und Beschlussfassung des Haushaltsentwurfes 2016 für den Zweckverband
14. Beratung und Beschlussfassung über die generelle Berechnung und Höhe der Kostenausgleichszahlung gemäß § 25 und 25a KiTaG
15. sonstige Vorlagen

Anwesend:

Bürgermeister Rainer Stahmer, Gemeinde Böel
Bürgermeister und Amtsvorsteher Thomas Detlefsen, Gemeinde Boren
Bürgermeister Wolfhard Kutz, Gemeinde Brebel
Bürgermeister Wolfgang Hansen, Gemeinde Dollrottfeld
Bürgermeister Karl-Jürgen Peters, Gemeinde Mohrkirch
Bürgermeister Rainer Grünert, Gemeinde Nottfeld
stellvertr. Bürgermeister Walter Clausen, Gemeinde Rügge
Bürgermeister Peter-Heinrich Hansen, Gemeinde Saustrup
Bürgermeister Hartwig Callsen, Gemeinde Scheggerott
Bürgermeister Friedrich Bennetreu, Gemeinde Süderbrarup
stellvertr. Bürgermeister Jürgen Schmidt, Gemeinde Ulsnis
Bürgermeister Otto Krüger, Gemeinde Wagersrott

Es fehlen:

Bürgermeister Johann P. Christiansen, Gemeinde Loit
Bürgermeisterin Christine Hannemann, Gemeinde Norderbrarup
Bürgermeister Heinrich Buch, Gemeinde Steinfeld

seitens der Amtsverwaltung Süderbrarup:

LVB Peter Clausen
Angestellte Heike Simonsen, zgl. Protokollführerin

Top 1

Verbandsvorsteher Bennetreu begrüßt alle Anwesenden. Er eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Top 2

Da das Kita-Werk aus zeitlichen und personellen Gründen ein Konzept zu Tagesordnungspunkt 9 nicht vorlegen konnte, wird dieser Tagesordnungspunkt nicht behandelt. Einstimmiger Beschluss.

Top 3

Es liegen keine Änderungen und Einwendungen gegen die Protokolle vom 29.06.2015 vor. Es wird einstimmig mit 1 Enthaltung genehmigt.

Top 4

Der Verbandsvorsteher Herr Bennetreu berichtet über die Situation des Zweckverbandes. Der Beginn des Zweckverbandes war etwas holprig, da insbesondere die Stellung und Bedeutung der Lenkungsgruppe nicht eindeutig feststellbar war. Am 30.10. fand ein Vorgespräch für den neuen Vertrag mit dem Kita-Werk wegen der finanziellen Beteiligung mit Abschmelzung bis 2020 statt. Die Verwaltungsausschuss-Sitzung am 19.11.15 war sehr dünn besetzt. Hätte mehr Zuspruch sein können.

Es fand ein Gespräch dem Bürgermeister der Gemeinde Grödersby bezüglich der geforderten Kostenausgleichszahlungen für 2 Kinder aus den Gemeinden Boren und Scheggerott statt. Daher ist Herr Andresen heute zu Gast und wird uns seine Situation darstellen.

Top 5

Es gibt keine Wortmeldungen.

Top 6

Es ergeben sich keine Anmerkungen und Fragen zur vorliegenden Geschäftsordnung. Diese wird einstimmig beschlossen.

Top 7

Die Veränderung der Verbandssatzung wird einstimmig beschlossen.

Top 8

Durch Abschmelzung des kirchlichen Anteils zu den Betriebskosten und weiterer Änderungen durch Bildung des Zweckverbandes wurde eine Neufassung des Vertrages für die ev. Kindertagesstätten mit dem Kita-Werk notwendig. Für das Kita-Werk sind unmittelbare Ansprechpartner der Ausschussvorsitzende vom Verwaltungsausschuss sowie der Verbandsvorsteher.

Bei Durchsicht des Vertrages fällt auf, dass § 8 fehlt. Nach Anpassung wird der 3. Vertragsentwurf einstimmig beschlossen.

Top 10 neu Top 9

Bei Vertragsabschluss zum 01.08.2015 hatte Frau Heiden keinen Antrag auf Zuschusserhöhung gestellt. Zur Verwaltungsausschuss-Sitzung am 19.11.2015 legte Frau Heiden ihren Antrag vor und begründete diesen. Nach kurzer Diskussion wird der Antrag von Frau Heiden in vorliegender Form einstimmig abgelehnt.

Um die Arbeit von Frau Heiden jedoch anzuerkennen, wird einstimmig beschlossen, den Betriebskostenzuschuss für Kinder über drei Jahre von bisher 205,00 € pro Monat auf 210,00 € pro Monat, sowie für Kinder unter drei Jahren von bisher 300,00 € pro Monat auf 310,00 € pro Monat ab 01.01.2016 anzuheben.

Top 11 neu Top 10

In der Verwaltungsausschuss-Sitzung wurde empfohlen, die Verfügungszeit der Zweitkräfte für die Kindertagesstätte in Böel für 1 Std. wie bei allen anderen ev. Kindertagesstätten anzugleichen.

Dies wird einstimmig beschlossen.

Top 12 neu Top 11

Herr Bennetreu stellt den Haushalt des ADS Kindergartens vor. Zum Haushalt sind keine Fragen.

Es wird einstimmig mit einer Enthaltung beschlossen, den Haushaltsplan 2016 um den Haushaltsansatz für die Anschaffung des Inventars 3.300,00 € zu kürzen und damit zu genehmigen.

Die Haushaltspläne der einzelnen ev. Kindertagesstätten werden besprochen.

Für die ev. Kita Süderbrarup wird dem Haushaltsplan 2016 mit Anpassung der Miete, Verfügungszeit, Veränderung von 05100 einstimmig zugestimmt.

Für die ev. Kita Scheggerott wird dem Haushaltsplan 2016 einstimmig zugestimmt.

Für die ev. Kita Boren wird dem Haushaltsplan 2016 einstimmig zugestimmt.

Für die ev. Kita Ulsnis wird dem Haushaltsplan 2016 einstimmig zugestimmt.

Für die ev. Kita Böel wird mit Ergänzung der 3.600,00 € für die Verfügungszeit der Zweitkräfte der Haushaltsplan 2016 einstimmig zugestimmt.

Top 13 neu Top 12

Die Kämmerin Frau Boysen hat den Haushaltsentwurf pessimistisch unter Berücksichtigung einer Kostensteigerung von 10% gegenüber 2015 berechnet. Es ist davon auszugehen, dass die Kosten stetig steigen werden. Wenn im laufenden Haushaltsjahr festgestellt wird, dass tatsächlich die Kosten sehr viel höher sind, muss ggf. ein Nachtragshaushalt erstellt werden.

Dem Haushaltsentwurf 2016 für den Zweckverband wird einstimmig zugestimmt.

Top 14 neu Top 13

Zur Erläuterung: 2 Kinder aus dem Amtsbereich Süderbrarup besuchen die DRK Kindertagesstätte in Habertwedt. Dort wird ein Kostenausgleich nach unseren Kostendurchschnittssätzen gezahlt. Die Gemeinde Grödersby fordert jedoch den Ausgleich der tatsächlichen Kosten in Höhe von 5.550,84 €. Herr Andresen erläutert seinen Antrag. Im vergangenen Jahr hatte die Gemeinde Grödersby Kosten für 2 Kinder aus dem Amt Süderbrarup von insgesamt 9.700,00 €. Er bittet um Kostenbeteiligung in Höhe der angegebenen Kosten für 2015.

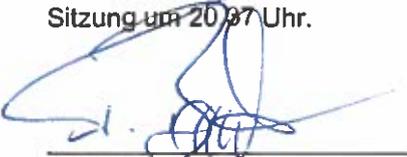
Es folgt eine rege Diskussion Die praktizierte Abrechnung der Kostenausgleichszahlungen soll beibehalten werden.

Bei einer Enthaltung wird der Antrag der Gemeinde Grödersby zurückgewiesen. Eine rechtliche Prüfung soll herbeigeführt werden.

Top 15 neu Top 14

Herr Bennetreu informiert über die Zahl der Flüchtlingskinder, die zum Teil bereits in den Kindertagesstätten aufgenommen sind, bzw. noch einen Platz benötigen.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der Vorstandsvorsteher Bennetreu die Sitzung um 20:37 Uhr.



Verbandsvorsteher



Protokollführerin